

Geprüfter Jahresbericht

zum 30. September 2025

Pegasos

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

K804



HAUCK &
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Pegasos mit seinem Teilfonds Pegasos - SFC Global Markets.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hauck-aufhaeuser.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Bericht des Fondsmanagers	6
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	8
Pegasos - SFC Global Markets	12
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	20
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	23



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President
Fosun International Limited

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Head-Fondsmanager

Pegasos Capital GmbH
Kopernikusstrasse 8, D-81679 München

Fondsmanager für den Teilfonds Pegasos - SFC Global Markets

SFC Asset Management GmbH
Luise-Ullrich-Strasse 8, D-82031 Grünwald

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Auslagerung an:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg (seit dem 1. Juli 2025)
7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (bis zum 30. Juni 2025)
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Die Verwaltungsgesellschaft hat ab dem 1. Juli 2025 die Funktion der Register- und Transferstelle unter ihrer Verantwortung, Kontrolle und auf ihre Kosten an die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg, mit Sitz in 7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, ausgelagert.



Bericht des Fondsmanagers

Rückblick

Notenbanken

Das Berichtsjahr stand im Zeichen des Übergangs von der straffsten Geldpolitik seit mehr als einem Jahrzehnt hin zu einer vorsichtigen, datenabhängigen Normalisierung. Nach der kräftigen Inflationswelle der Vorjahre kühlten sich die Teuerungsraten in vielen Volkswirtschaften weiter ab, allerdings mit einer hartnäckigen Kerninflation, die vor allem in den Dienstleistungssegmenten langsam reagierte. Die großen Zentralbanken kommunizierten folgerichtig ein „higher-for-longer“-Grundrauschen, das im Verlauf des Jahres zunehmend durch den Gedanken einer graduellen Lockerung ersetzt wurde, ohne die Preisstabilität aus dem Blick zu verlieren. Im Kern drehte sich die Debatte um die Sequenz und Dosierung der Schritte: Wie viele Senkungen verträgt der Konjunkturzyklus, ohne die noch nicht vollständig verankerte Disinflation zu gefährden? Die US-Notenbank setzte trotz robuster Arbeitsmarktdaten erste Signale in Richtung Entlastung, wobei die Balance zwischen Beschäftigung und Preisstabilität fortlaufend neu kalibriert wurde. Die Europäische Zentralbank sah sich einem fragileren Wachstum in der Eurozone gegenüber und tastete sich entsprechend vorsichtig vor, zumal die Industrieproduktion vieler Länder nur zögerlich Tritt fasste. In Asien reichte die Spannweite von anhaltend akkommodierender Politik in Japan bis zu selektiven Stimuli in China, die zugleich makroprudenzielle Vorsicht walten ließen. Insgesamt entstand ein Umfeld, in dem Zins- und Liquiditätsbedingungen nicht mehr primär Gegenwind, sondern in Summe zunehmend Rückenwind stifteten – jedoch in kurzen Böen, begleitet von Datensprüngen und Kommunikationsnuancen der Notenbank, die Marktmeinungen zeitweise stark umschwenken ließen.

Aktien

Die globalen Aktienmärkte durchliefen ein Jahr mit wechselnder Marktbreite. Zu Beginn standen erneut Qualitätstitel und ertragsstarke Wachstumswerte im Rampenlicht, unterstützt von stabilen Margen, relativ niedriger Verschuldung und strukturellen Trendthemen wie Digitalisierung, Automatisierung und datengetriebener Effizienz. Mit Fortschreiten der Disinflation und der Aussicht auf fallende Leitzinsen öffnete sich phasenweise das Fenster für zyklischere Segmente und Werte, die von einer verbesserten Kapitalkostenperspektive profitieren. In den USA blieben große Technologiewerte Taktgeber, doch der Markt honorierte ebenso solide, weniger spektakuläre Cashflow-Profile. Europa verbuchte zwischenzeitliche Aufholbewegungen, litt aber sichtbar unter schwächeren Industrieindizes und einer insgesamt verhaltenen Investitionsneigung, was die Differenzierung zwischen Binnenorientierung und Exportexposition schärfte. Japan nutzte den Rückenwind aus Corporate-Governance-Initiativen, stärkerem Fokus auf Kapitalrendite und einem vorteilhaften Wechselkursumfeld, das die Preisstellung der Unternehmen auf globalen Märkten verbesserte. In den Emerging Markets zeigten sich die unterschiedlichen Einflusskanäle der US-Geldpolitik besonders deutlich: Phasen eines schwächeren US-Dollars stützten die relative Performance, während Dollarstärke und Risikoaversion dämpfend wirkten. China blieb ein eigener Takt: Stimuli und eine wirtschaftsfreundlichere Rhetorik trafen auf strukturelle Herausforderungen im Immobiliensektor, wodurch das Narrativ in Wellen schwankte.

Renten

Am Rentenmarkt überwog im Jahresverlauf der Eindruck eines „zwei Schritte vor, einer zurück“. Der Startpunkt war ein höheres Renditeniveau, das Carry-Erträge attraktiver machte als in der Nullzinsdekade. Gleichzeitig sorgten Überraschungen bei der Kerninflation, fiskalische Diskussionen und die Angebotsseite am Primärmarkt für zwischenzeitliche Renditeanstiege. Die Folge war eine Wellenbewegung entlang der Zinskurven, in der Kurvensteilungen und -verflachungen im Takt neuer Daten und Auktionsergebnisse wechselten. Staatsanleihen entwickelter Märkte boten wieder eine sichtbare Stabilitätsfunktion, wobei die Duration umsichtig zu führen war: Zu kurze Bindung verschenkt Erholungspotenzial bei sinkenden Renditen, zu lange Laufzeiten verstärken Buchwertschwankungen bei erneuten Anstiegen. Unternehmensanleihen guter Bonität boten solide Aufschläge, während High Yield selektiv blieb und sensibel auf Konjunktursignale reagierte.

Rohstoffe

Obwohl der Fonds nicht in Rohstoffe investiert, bleiben Rohstoffmärkte ein relevanter Kontextfaktor für Konjunktur, Inflation und Unternehmensgewinne. Die Ölpreisentwicklung spiegelte das Spannungsfeld aus moderatem globalem Wachstum, Angebotsentscheidungen von Förderkartellen und geopolitischen Risikorändern. Phasen temporärer Verteuerung wirkten über Energie- und Transportkosten in die Produzentenpreise, ohne den Disinflationstrend grundsätzlich zu kippen. Industriemetalle gaben ein gemischtes Bild ab, wobei die Nachfrageimpulse aus Infrastrukturprojekten und der Energiewende auf die konjunkturelle Vorsicht trafen. Besondere Aufmerksamkeit genoss der Goldmarkt: Vor dem Hintergrund geldpolitischer Wendepunkte, geopolitischer Unsicherheiten und der Suche nach Sicherungseigenschaften markierte der Goldpreis wiederholt neue Hochs. Diese Dynamik zeigte, dass die Absicherungsbedürfnisse der Anleger intakt sind und die Frage nach realen Renditen – nominale Zinsen abzüglich Inflation – für die Attraktivität von „sicheren Häfen“ zentral bleibt.

Währungen

Währungen blieben 2024/25 ein stiller, aber kraftvoller Taktgeber. Der US-Dollar fungierte erneut als Seismograf globaler Liquidität und Risikoneigung: Schwächungstendenzen unterstützten Emerging Markets über günstigere Finanzierungsbedingungen, während Dollarstärke Risikoappetit dämpfte und Kapitalströme in sichere Häfen lenkte. Für die Eurozone war die Zinsdifferenz zur US-Notenbank der zentrale Treiber der EUR/USD-Parität, flankiert von Wachstumserwartungen und Leistungsbilanzrends. Der Yen blieb sensibel gegenüber Spekulationen über ein Ende der ultralockeren Geldpolitik in Japan; schon kleine Verschiebungen in der Erwartungsbildung lösten spürbare Wechselkurseffekte aus.



Entwicklung

Seit der Verschmelzung des Fonds SFC Global Markets mit dem Teilfonds Pegasos – Balanced Multi-Asset Fund am 6. März 2018, handelt es sich bei dem entstandenen Pegasos - SFC Global Markets um einen regelbasierten, prognosefreien, vermögensverwaltenden Fonds, der weltweit investiert.

Der Fonds investiert in Aktien- und Rentenmärkte und passt systematisch (auf monatlicher Basis) die Aktien-/Rentenquote an.

Zielmärkte für die Aktien sind Europa ex EM, USA, Japan und Emerging Markets (EM).

Die Auswahl der Investmentfondsanteile erfolgt unter dem Aspekt der optimalen Umsetzung des Veranlagungszieles. Die Gewichtung zwischen Aktien und Anleihen beruht auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen von William Margrave (Konzept der Austauschoption). Dabei gilt: Die Gewichtung zwischen Anleihen und Aktien ist zu Beginn des Kalenderjahres ausgeglichen. In weiterer Folge wird die Anlageklasse mit der besseren Wertentwicklung (= Rendite) übergewichtet und kann bis zu 100 % des Fondsvermögens betragen. Zum Ende des Kalenderjahres wird die Gewichtung beider Anlageklassen wieder auf 50 % zurückgesetzt.

Im vergangenen Geschäftsjahr vom 01.10.2024 bis 30.09.2025 erzielte die Anteilklasse Pegasos - SFC Global Markets B eine leicht negative Entwicklung von -0,37 % (inklusive Kosten/Aufwendungen). Die Wertentwicklung der Anteilklasse A lag bei -0,61 %. Das Netto-Fondsvermögen des Pegasos - SFC Global Markets ging um 24,26 % zurück.

Das Geschäftsjahresergebnis wurde bei einer gegenüber den Kapitalmärkten niedrigen Volatilität erreicht. Die annualisierte Volatilität des Fonds lag zwar mit 8,8 % über der Vorjahresvolatilität, aber erneut deutlich unter der Schwankungsbreite der Aktien-, Rohstoff- und Devisenmärkte.

Dieses ausgewogene Chance-Risiko-Verhältnis basiert auf der grundsätzlich breiten Streuung des Fonds, der auch zukünftig in verschiedene Assetklassen wie Aktien und Renten investieren wird.

Ausblick

Mit Blick auf das vierte Quartal 2025 und darüber hinaus bleibt die Kapitalmarktlage von drei übergeordneten Kräften bestimmt: Erstens entscheidet der weitere Fortschritt der Disinflation über das Tempo, mit dem Notenbanken geldpolitische Bremswege verkürzen können. Zweitens wird die reale Wachstumsdynamik – getragen von Beschäftigung, Produktivität und Investitionen – darüber befinden, ob Gewinnsschätzungen an den Aktienmärkten tragfähig sind. Drittens stellt sich die Bewertungsfrage: Wie viel künftiges Ertragswachstum ist bereits eingepreist, und wo liegen die Puffer, falls die Makrodaten enttäuschen? Vor diesem Hintergrund ist eine vorsichtige Normalisierung der Geldpolitik grundsätzlich stützend für Risikoanlagen, zumal die Kapitalkosten sinken und Diskontsätze zurückgehen. Gleichzeitig bleibt die Pfadabhängigkeit hoch: Einzelne Datenveröffentlichungen können die Erwartungen zu Zinspfaden rasch verschieben und so kurze, volatile Marktregime erzeugen. Für Renten bedeutet das ein im historischen Vergleich nach wie vor attraktives Renditeniveau, dessen Ertragspotenzial sich aus Carry und – bei günstigen Daten – aus Kurskomponenten speist. Die Steuerung der Duration bleibt in diesem Umfeld zentral, um die Balance zwischen Stabilität und Erholungschance zu wahren.

Auf der Aktienseite bleiben die Treiber vielschichtig. Strukturelle Themen wie Digitalisierung, Automatisierung, Energieeffizienz und die diffuse, aber spürbare Diffusion generativer KI in Wertschöpfungsketten sorgen für Rückenwind bei Produktivität und Margen – allerdings nicht linear, sondern in Wellen. Regionale Differenzen werden bestehen bleiben: Die USA profitieren von Innovationskraft und einem tiefen Kapitalmarkt, Europa vom Hebel einer potenziellen konjunkturellen Normalisierung, sofern Investitionszurückhaltung nachlässt. Japan wiederum kann Corporate-Governance-Verbesserungen weiter in Kapitalrenditen übersetzen, während Emerging Markets stark von der Richtung des US-Dollars und den Finanzierungskosten abhängen. Geopolitische Risiken, Wahlen, fiskalische Debatten und die Resilienz globaler Lieferketten können jederzeit für Ausschläge sorgen. In Summe spricht vieles für ein Umfeld, in dem breite Diversifikation, Qualitätsfokus und ein wachsames Auge auf Bewertungsdisziplin gefragt bleiben.

Unabhängig von dieser Nachrichtenlage bleibt der Investmentansatz des Pegasos - SFC Global Markets regelbasiert, prognosefrei und vermögensverwaltend.



Erläuterungen zu der Vermögensübersicht

zum 30. September 2025

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte der jeweiligen Teilfonds werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.



Sofern für den Fonds zwei oder mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Nr. 3 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

- Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
- Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteile am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der Anteile der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil dieser Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil einer oder mehrerer anderer, nicht ausschüttungsberechtigter Anteilklassen am gesamten Netto-Fondsvermögen erhöht.

Für den Fonds kann ein Ertragsausgleichsverfahren durchgeführt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge für den Fonds.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Pegasos - SFC Global Markets B / LU0355736231 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	-0,37 %
Pegasos - SFC Global Markets A / LU0114702383 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	-0,61 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Pegasos - SFC Global Markets B / LU0355736231 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	2,34 %
Pegasos - SFC Global Markets A / LU0114702383 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	2,57 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

Pegasos - SFC Global Markets B / LU0355736231 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	2,34 %
Pegasos - SFC Global Markets A / LU0114702383 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	2,57 %

Performance Fee

Pegasos - SFC Global Markets B / LU0355736231 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	0,00 %
Pegasos - SFC Global Markets A / LU0114702383 (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	0,00 %

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Pegasos - SFC Global Markets (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)	157 %
---	-------

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Pegasos - SFC Global Markets B werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde noch keine Ausschüttung vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Pegasos - SFC Global Markets A werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde noch keine Ausschüttung vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.



Transaktionskosten

Für das am 30. September 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Pegasos - SFC Global Markets (vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)

8.749,99 EUR



Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Pegasos - SFC Global Markets

Da der Fonds Pegasos zum 30.09.2025 aus nur einem Teilfonds, dem Pegasos - SFC Global Markets, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des Pegasos - SFC Global Markets gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen des Pegasos.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.09.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Investmentanteile*									9.219.616,58	98,42
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bundesrep. Deutschland										
ART Transformer Equities Inhaber-Anteile AK I Plus		DE000A3C5CD8	Anteile	18.300,00	0,00	0,00	EUR	92,00	1.683.600,00	17,97
Irland										
Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Dis. EUR		IE00BQ1YBL06	Anteile	3.608,00	0,00	-9.597,00	EUR	41,26	148.866,08	1,59
First Sent.GUF-SI A.P.Leaders Reg. Shs VI EUR Acc.		IE00BFY85M14	Anteile	121.670,00	0,00	-84.100,00	EUR	3,28	399.625,12	4,27
InvescoMI2 EUR Gov B 1-3Y ETF Reg. Shs EUR Dis.		IE00BGJWWY63	Anteile	4.450,00	26.830,00	-22.380,00	EUR	37,87	168.521,50	1,80
iShs VII-EO G.Bd 3-7yr U.ETF Registered Shares		IE00B3VTML14	Anteile	2.107,00	5.487,00	-9.120,00	EUR	133,28	280.810,43	3,00
SPDR MSCI Emerging Markets ETF Registered Shares		IE00B469F816	Anteile	7.290,00	7.290,00	0,00	USD	81,26	504.995,87	5,39
SPDR MSCI Europe Sm.Cap UETF Registered Shares		IE00BKWQ0M75	Anteile	1.270,00	290,00	-1.162,00	EUR	345,85	439.229,50	4,69
Vang.FTSE Dev.Eur.ex UK U.ETF Registered Shares EUR Dis.		IE00BKX55S42	Anteile	9.433,00	1.825,00	-9.865,00	EUR	43,11	406.656,63	4,34
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.		IE00B3VVM84	Anteile	4.047,00	9.235,00	-18.764,00	USD	74,04	255.436,58	2,73
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.		IE00B95PGT31	Anteile	5.970,00	11.860,00	-17.979,00	USD	42,92	218.419,91	2,33
Luxemburg										
AIS-Am.Core EURO STOXX 50 UE Namens-Ant.C Cap.EUR		LU1681047236	Anteile	4.620,00	4.048,00	-5.691,00	EUR	144,10	665.742,00	7,11
AIS-Amundi JPX-NIKKEI 400 Namens-Ant. C Cap JPY		LU1681039050	Anteile	1.723,00	1.062,00	-3.663,00	JPY	35.037,29	346.203,62	3,70
BNP Paribas Japan Small Cap Act. Nom. Cap. I		LU0102000758	Anteile	4.420,00	0,00	0,00	JPY	31.902,00	808.641,38	8,63
MUL Amundi EUR GovBond 5-7Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc		LU1287023003	Anteile	4.577,00	4.577,00	0,00	EUR	159,76	731.221,52	7,81
Xtr.II Euroz.Gov.Bond 7-10 Inhaber-Anteile 1C		LU0290357259	Anteile	2.063,00	4.827,00	-2.764,00	EUR	251,73	519.318,99	5,54
Xtr.II Eurozone Gov.Bond 5-7 Inhaber-Anteile 1C		LU0290357176	Anteile	2.740,00	2.482,00	-3.379,00	EUR	234,33	642.064,20	6,85
KVG - eigene Investmentanteile										
Luxemburg										
US Opportunities Inhaber-Anteile		LU0194366240	Anteile	4.255,00	0,00	0,00	USD	275,76	1.000.263,25	10,68



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.09.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Derivate									-15.801,54	-0,17
Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
E-Mini Nasdaq 100 Index Future (CME) Dec.2025	XCME			-2,00			USD		-10.678,15	-0,11
Russell 2000 Mini Index (CME) Dec.2025	XCME			-4,00			USD		-5.123,39	-0,05
Bankguthaben									100.564,18	1,07
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				55.810,32			EUR		55.810,32	0,60
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				52.498,51			USD		44.753,86	0,48
Sonstige Vermögensgegenstände									99.841,61	1,07
Ansprüche aus Ausschüttungen				2.923,72			EUR		2.923,72	0,03
Einschüsse (Initial Margin)				80.560,75			EUR		80.560,75	0,86
Forderungen aus Future Variation Margin				15.801,54			EUR		15.801,54	0,17
Zinsansprüche aus Bankguthaben				555,60			EUR		555,60	0,01
Gesamtaktiva									9.404.220,83	100,39
Verbindlichkeiten									-36.234,27	-0,39
aus										
Fondsmanagementvergütung				-9.990,03			EUR		-9.990,03	-0,11
Prüfungskosten				-18.328,00			EUR		-18.328,00	-0,20
Risikomanagementvergütung				-825,00			EUR		-825,00	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten				-250,00			EUR		-250,00	-0,00
Taxe d'abonnement				-945,00			EUR		-945,00	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-333,34			EUR		-333,34	-0,00
Verwahrstellenvergütung				-1.233,60			EUR		-1.233,60	-0,01



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.09.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Verwaltungsvergütung				-4.000,00				EUR	-4.000,00	-0,04
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-329,30				EUR	-329,30	-0,00
Gesamtpassiva									-36.234,27	-0,39
Fondsvermögen									9.367.986,56	100,00**
Anteilwert B								EUR	107,10	
Anteilwert A								EUR	152,57	
Umlaufende Anteile B								STK	48.595,816	
Umlaufende Anteile A								STK	27.288,686	

*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 29.09.2025
Japanische Yen	JPY	174,3750	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1731	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminhandel

XCME Chicago Mercantile Exchange

Verpflichtungen aus Derivaten

Gattungsbezeichnung	Verpflichtung in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Finanzterminkontrakte	1.264.796,90	13,50



Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte des Pegasos - SFC Global Markets, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentanteile				
AIS-Amundi MSCI Em.Ma.Swap Namens-Anteile C Cap.EUR	LU1681045370	EUR	0,00	-125.780,00
InvescoMI S&P 500 ETF Registered Shares Acc	IE00B3YCGJ38	USD	67,00	-840,00
iShsII-EO Gov.Bd 15-30yr U.ETF Registered Shares	IE00B1FZS913	EUR	4.470,00	-4.470,00
iShsIII-EO Gov.Bd 0-1yr U.ETF Registered Shares	IE00B3FH7618	EUR	9.240,00	-9.240,00
iShsVII-Nikkei 225 UCITS ETF Reg. Shares JPY (Acc)	IE00B52MJD48	JPY	120,00	-2.340,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
Pegasos - SFC Global Markets

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 gliedert sich wie folgt:

	Anteilklasse B in EUR	Anteilklasse A in EUR	Summe* in EUR
I. Erträge			
Zinsen aus Bankguthaben	5.602,55	4.220,14	9.822,69
Erträge aus Investmentanteilen	46.175,96	34.151,95	80.327,91
Ordentlicher Ertragsausgleich	-7.690,57	-3.054,80	-10.745,37
Summe der Erträge	44.087,94	35.317,29	79.405,23
II. Aufwendungen			
Fondsmanagementvergütung	-87.269,69	-44.178,05	-131.447,74
Verwaltungsvergütung	-11.999,89	-36.000,00	-47.999,89
Verwahrstellenvergütung	-4.933,71	-9.869,49	-14.803,20
Depotgebühren	-1.407,83	-1.053,69	-2.461,52
Taxe d'abonnement	-1.866,09	-1.419,22	-3.285,31
Prüfungskosten	-10.546,26	-7.883,24	-18.429,50
Druck- und Veröffentlichungskosten	-4.123,61	-3.102,92	-7.226,53
Risikomanagementvergütung	-5.668,11	-4.231,88	-9.899,99
Transfer- und Registerstellenvergütung	-6.666,52	-3.083,33	-9.749,85
Zinsaufwendungen	-5.510,69	-4.165,78	-9.676,47
Sonstige Aufwendungen	-11.469,08	-8.574,40	-20.043,48
Ordentlicher Aufwandsausgleich	26.396,39	13.812,92	40.209,31
Summe der Aufwendungen	-125.065,09	-109.749,08	-234.814,17
III. Ordentliches Nettoergebnis			-155.408,94
IV. Veräußerungsgeschäfte			
Realisierte Gewinne			675.937,01
Realisierte Verluste			-350.778,43
Außerordentlicher Ertragsausgleich			-96.516,68
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			228.641,90
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			73.232,96
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-182.927,82
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-69.725,89
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			-252.653,71
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			-179.420,75

* Der Fonds unterliegt der Abschlussprüfung durch den réviseur d'entreprises agréé, nicht jedoch die Aufstellung der individuellen Anteilklassen.



Entwicklung des Fondsvermögens Pegasos - SFC Global Markets

Für die Zeit vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		12.368.599,79
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-2.888.245,22
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	141.821,54	
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.030.066,76	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		67.052,74
Ergebnis des Geschäftsjahres		-179.420,75
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-182.927,82	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-69.725,89	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		9.367.986,56



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *
Pegasos - SFC Global Markets

	Anteilklasse B in EUR	Anteilklasse A in EUR
zum 30.09.2025		
Fondsvermögen	5.204.485,42	4.163.501,14
Anteilwert	107,10	152,57
Umlaufende Anteile	48.595,816	27.288,686
zum 30.09.2024		
Fondsvermögen	7.219.855,17	5.148.744,62
Anteilwert	107,50	153,50
Umlaufende Anteile	67.163,052	33.542,061
zum 30.09.2023		
Fondsvermögen	8.719.021,86	5.776.294,53
Anteilwert	95,80	136,97
Umlaufende Anteile	91.011,913	42.171,808

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die
Anteilinhaber des
Pegasos
1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Pegasos und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Pegasos und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.



Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensübersicht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zur Vermögensübersicht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 12. Dezember 2025

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Mirco Lehmann

Sonstige Hinweise (ungeprüft)

Risikomanagementverfahren des Teilfonds Pegasos - SFC Global Markets

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisiko des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Pegasos - SFC Global Markets einen absoluten Value-at-Risk Ansatz. Der gesetzlich maximal zulässige Value-at-Risk des Portfolios liegt bei 20 %. Der Value-at-Risk betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	5,1 %
Maximum	10,7 %
Durchschnitt	7,7 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 5,94 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).

Vergütungsrichtlinien

Vergütungspolitik der Auslagerungsunternehmen für Portfoliomanagement

Informationen zur Vergütungspolitik der Pegasos Capital GmbH sind im Internet unter folgendem Link verfügbar:
https://pegasos-capital.com/wp-content/uploads/2025/06/Informationspaket-Pegasos-05_2025.pdf

Informationen zur Vergütungspolitik der SFC Asset Management GmbH sind erhältlich unter:
<https://www.sfc.de/#kontakt>

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik der Hauck & Aufhäuser Fund Services Group und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.

